

WaveOne® Gold System



NUR FÜR DEN ZAHNÄRZTLICHEN GEBRAUCH

GEBRAUCHSANWEISUNG

ENDODONTISCHE STERILE REZIPROK ROTIERENDE GLEITPFADFEILE ART.-NR. B ST W1GG UND

ENDODONTISCHE STERILE REZIPROK ROTIERENDE AUFBEREITUNGSFEILEN ART.-NR. A 0751, A 0753, A 0756, A 0757

WaveOne® Gold Glider Feile:

- WaveOne® Gold Glider Feile Nr. 015 .02

WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen:

- SMALL WaveOne® Gold Feile Nr. 020 .07
- PRIMARY WaveOne® Gold Feile Nr. 025 .07
- MEDIUM WaveOne® Gold Feile Nr. 035 .06
- LARGE WaveOne® Gold Feile Nr. 045 .05

ZUSAMMENSETZUNG

Das Arbeitsteil aller Instrumente besteht aus einer Nickel-Titan-Legierung.

1) INDIKATIONEN

WaveOne® Gold Glider Feilen werden für die endodontische Behandlung zur Erweiterung des gesicherten Gleitpfads als Vorbereitung für das reziprok rotierende mechanische WaveOne® Gold Feilensystem empfohlen.

WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen werden für die endodontische Behandlung durch Aufbereitung und Reinigung des Wurzelkanalsystems empfohlen.

Diese Instrumente dürfen nur von qualifizierten Personen in Zahnarztpraxen und Krankenhäusern gemäß guter zahnärztlicher Praxis (Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Kofferdam ...) verwendet werden.

2) KONTRAINDIKATIONEN

Keine bekannt.

3) WARNHINWEISE

- Diese Produkte enthalten Nickel und sollten nicht bei Personen mit bekannter Empfindlichkeit gegenüber diesem Metall angewandt werden.
- Es wird unbedingt empfohlen, während der endodontischen Behandlung ein Kofferdamsystem zu verwenden.
- WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen werden steril geliefert und können nicht wiederverwendet werden. Eine Wiederverwendung würde die Gefahr einer Kreuzkontamination oder eines Bruchs erhöhen.

4) VORSICHTSMASSNAHMEN

WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen:

- WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen sind Instrumente zum Einmalgebrauch; eine Wiederverwendung ist nicht zulässig. Sie werden nach mehrmaliger Verwendung aufgrund übermäßiger Belastung der Feilen möglicherweise weniger effizient. Dies kann zu einem Feilenbruch führen.
- WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen werden steril verkauft und sind nicht autoklavierbar.
- WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen sollten bei mechanischem Antrieb nicht in Fällen mit ausgeprägten und abrupten apikalen Krümmungen verwendet werden.
- Schneiderillen häufig reinigen und auf Anzeichen von Verformung oder Abnutzung prüfen.
- Nach Entfernung einer beliebigen WaveOne® Gold Glider Feile und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeile aus einem Kanal reichlich und häufig spülen.
- In Kanälen, die sich teilen und/oder abrupte Krümmungen oder Gegenkrümmungen aufweisen, vorsichtig arbeiten.
- Zu Ihrer eigenen Sicherheit tragen Sie bitte persönliche Schutzausrüstung (Handschuhe, Brille, Maske).
- WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen sollten nicht vollständig in eine Natriumhypochlorit-Lösung (NaOCl) eingetaucht werden.
- Den Wurzelkanal während der Behandlung reichlich und häufig spülen.
- Eine reziproke Bewegung mit leichtem apikalem Druck anwenden.
- Die WaveOne® Gold Glider Feile oder die WaveOne® Gold Aufbereitungsfeile mittels vorsichtiger, kurzer Einwärts-Auswärts-Bewegungen passiv auf einem gleichmäßigen, reproduzierbaren Gleitpfad einführen.
- Eine WaveOne® Gold Glider Feile oder WaveOne® Gold Aufbereitungsfeile entfernen, wenn sie nicht leicht vorankommt. Die Schneiderillen reinigen und prüfen, dann spülen und mit einer Feile der Größe 010 wiederholen und erneut spülen.
- WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen werden für die mechanische Verwendung (manuell bei ausgeprägten Krümmungen) mit einem Motor mit den zugelassenen Einstellungen für WaveOne® / WaveOne® Gold empfohlen.
- WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen verwenden einen einzigartigen Ansatz bei der Drahtverarbeitung, der die Widerstandsfähigkeit gegen zyklische Ermüdung im Vergleich zu Standard-NiTi erhöht. Aufgrund dieser Verarbeitung können WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen leicht gekrümmt erscheinen. Dabei handelt es sich nicht um einen Herstellungsfehler. Es ist nicht erforderlich, die Feile vor dem Gebrauch zu begradigen. Sobald sie im Inneren des Kanals sind, folgen die WaveOne® Gold Glider Feilen und die WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen dem Gleitpfad entsprechend den natürlichen Krümmungen.

WaveOne® Gold Glider Feilen:

- Vor der Verwendung einer WaveOne® Gold Glider Feile den Kanal mit Handfeilen bis auf mindestens K-Feilengröße ISO 010 mit einem Gleitmittel wie etwa Glyde® File Prep sondieren.

WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen:

- Die Aufbereitung immer mit der Primary WaveOne® Gold Feile in Gegenwart von NaOCl beginnen.

5) UNERWÜNSCHTE WIRKUNGEN

Keine bekannt.

6) ANWENDUNG DES WaveOne® Gold Systems SCHRITT FÜR SCHRITT

6.1 Röntgenologische Evaluierung

Zur diagnostischen Bestimmung von Weite, Länge und Krümmung eines beliebigen Wurzelkanals Röntgenbilder aus verschiedenen Horizontalwinkeln konsultieren.

6.2 Zugangspräparation

Schaffen Sie einen geradlinigen Zugang zum Kanaleingang (zu den Kanaleingängen), mit besonderem Augenmerk auf Erweiterung, Glättung und Feinbearbeitung der axialen Innenwände.

6.3 Vorsichtsmaßnahmen

- Nach Entfernung einer beliebigen WaveOne® Gold Glider Feile oder WaveOne® Gold Aufbereitungsfeile aus einem Kanal reichlich und häufig spülen.
- Eine WaveOne® Gold Glider Feile oder WaveOne® Gold Aufbereitungsfeile entfernen, wenn sie nicht leicht vorankommt. Die Schneiderillen reinigen und prüfen, dann spülen und mit einer Feile der Größe 010 wiederholen und erneut spülen.
- Die WaveOne® Gold Glider Feile oder die WaveOne® Gold Aufbereitungsfeile mittels vorsichtiger, kurzer Einwärts-Auswärts-Bewegungen passiv auf einem gleichmäßigen, reproduzierbaren Gleitpfad einführen.

6.4 Verfahren mit WaveOne® Gold Glider Feilen

- 1) Einen geradlinigen Zugang zum Kanaleingang präparieren.
- 2) Den Kanal in Gegenwart eines viskosen Chelatbildners bis zu einer Handfeile Größe 010 sondieren.
- 3) Die Arbeitslänge mit Hilfe einer präoperativen Röntgenaufnahme [unverzichtbar] und/oder eines Apex-Lokalisators bestimmen, die Gängigkeit bestätigen und einen reproduzierbaren Gleitpfad bis zu einer Handfeile Größe 010 verifizieren.
- 4) Spülen.
- 5) Die WaveOne® Gold Glider Feile mit leichtem Druck nach innen passiv durch alle gesicherten Bereiche des Kanals vordringen lassen. Die WaveOne® Gold Glider Feile in einem oder mehreren Durchgängen verwenden, bis die volle Arbeitslänge erreicht ist.
- 6) Den erweiterten Gleitpfad spülen, Vorgang wiederholen und nochmals spülen.
- 7) Die Arbeitslänge erneut bestätigen, bevor der Kanal mit dem WaveOne® Gold Aufbereitungssystem aufbereitet wird.

6.5 Verfahren mit WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen

- 1) Einen geradlinigen koronalen und radikulären Zugang präparieren.
- 2) Mit einer Handfeile der Größe 010 in Gegenwart eines viskosen Chelators den Gleitpfad bis zur Länge prüfen. Bei eingeschränkteren Kanälen mit einer Handfeile der Größe 010 in einem beliebigen Bereich des Kanals einen Gleitpfad schaffen.
- 3) Mit einer manuellen oder einer speziellen mechanischen Feile, wie etwa PathFile, ProGlider oder der speziellen WaveOne® Gold Glider Feile, diesen Gleitpfad auf mindestens 0,15 mm erweitern.
- 4) Die Aufbereitung IMMER mit der PRIMARY Feile (025/07 rot) in Gegenwart von Natriumhypochlorit beginnen.

- 5) Mit leichtem Druck nach innen die PRIMARY Feile passiv durch alle Bereiche des Kanals mit bestätigtem Gleitpfad vordringen lassen. Nach der Aufbereitung von 2-3 mm eines Kanals die PRIMARY Feile herausnehmen und reinigen, dann spülen und mit einer Handfeile Größe 010 wiederholen und erneut spülen.
- 6) Weiter mit der PRIMARY Feile in 2-3 Durchgängen die beiden koronalen Kanaldrittel vorerweitern.
- 7) Bei der Auswärtsbewegung mit bürstender Bewegung koronale Interferenzen beseitigen oder das Ergebnis der Aufbereitung bei Kanälen mit unregelmäßigen Querschnitten verbessern.
- 8) Bei eingeschränkteren Kanälen mit einer Handfeile der Größe 010 in Gegenwart eines viskosen Chelators das Kanalende bearbeiten. Behutsam mit dieser Feile arbeiten, bis sie bei erreichter Länge absolut locker ist.
- 9) Arbeitslänge bestimmen, Gängigkeit sicherstellen und Gleitpfad überprüfen.
- 10) Den Gleitpfad mit einer manuellen oder mechanischen Gleitpfadfeile auf mindestens 0,15 mm erweitern.
- 11) Die PRIMARY Feile in einem oder mehreren Durchgängen bis zur vollen Arbeitslänge einführen. Beim Erreichen der Länge die Feile herausnehmen, um ein zu starkes Vergrößern des Foramens zu vermeiden. Die apikalen Bereiche des Arbeitsteils überprüfen; wenn sie mit Dentin bedeckt sind, ist die Aufbereitung beendet *.
- 12) Wenn die PRIMARY Feile nicht weiter vordringt, die SMALL Feile (020/07 gelb) in einem oder mehreren Durchgängen bis zur Arbeitslänge verwenden und dann mit der PRIMARY Feile die Aufbereitung bis zur Arbeitslänge optimieren.
- 13) Wenn die Aufbereitung beendet ist, mit 3-D-Desinfektionsprotokollen fortfahren.

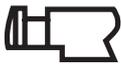
* Wenn die PRIMARY Feile bei erreichter Länge zu locker ist und die apikalen Bereiche des Arbeitsteils nicht mit Dentin bedeckt sind, Aufbereitung mit einer MEDIUM Feile (035/06 grün) und/oder einer LARGE Feile (045/05 weiß) fortsetzen, bis die apikalen Bereiche des Arbeitsteils mit Dentin bedeckt sind.

7) REINIGUNG, DESINFEKTION UND STERILISATION

Die WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen sind nur für den Einmalgebrauch vorgesehen.

Es gibt daher keine Empfehlungen zu Reinigung, Desinfektion und Sterilisation.

Die Wiederverwendung von WaveOne® Gold Glider Feilen und WaveOne® Gold Aufbereitungsfeilen kann das Risiko einer Kreuzkontamination und eines Feilenbruchs erhöhen.

| Symbole | DE |
|---|--|
|  | Für Winkelstück WS |
|  | Verfallsdatum |
|  | Herstellungsdatum |
|  | Hersteller |
|  | Sterilisiertes Produkt, elektromagnetischer oder Ionenstrahlen-Sterilisationsprozess |
|  | Nicht erneut sterilisieren |
|  | Nur zur einmaligen Verwendung |
|  | Chargenbezeichnung |
|  | Artikelnummer |
|  | Nickel-Titan |
|  | Silikon |
|  | Nicht sterilisierbar |
|  | Bei beschädigter Verpackung nicht verwenden |
|  | Elektronische Gebrauchsanweisung |

Hersteller



Maillefer Instruments Holding Sàrl
 Chemin du Verger, 3
 CH-1338 Ballaigues
 Schweiz
dentsplysirona.com